

blat durch seine bewegung / das Holtz mit grosser geschwindigkeit
 schneidet / vnd gehet das Holtz nahe / vnd näher herzu durch ein star-
 ckes Seil / das an den Kasten I. befestiget ist / darinnen das Holtz
 leidt / vnd mit hülffe der Redlein die man siehet stecken auff der seiten /
 des Kastens oder Bestelles / dieser Strick wickelt sich vmb die Achs
 des eisern Rades mit P. gezeichnet / welches man das Stellrad nen-
 net (hat Zene wie eine Segen) dieses wird herumb getrieben / durch
 die bewegung des Angels Q. vermittelts einer scharnieren / so durch
 einen Arm der Wellen bengefüat ist / welche solches treibet vnd em-
 pfeht die Zene des Stellrades P. mit einem eisern Geblein / so es
 eusserst daran hat / vnd wird also das Rad hiermit auffgehalten /
 damit das Holtz nicht zugeschwinde fortgerucket wird / wie dann in
 der Figur zweene solche Armen gesehen werden / zu besserer bewah-
 rung der Seglat / welche / so das Holtz gar zugeschwinde
 fortgerucket / würd nicht lang bestehen / sondern
 im trümmern gehen müssen.

